

dass die 4 Unpartyischen Cath. Orth [kath. GL, FR, SO und AI] eine Zusammenkhunfft nacher Bremgarten angesachen so Jnen Zuowider sye, uns ersuechende solchen gefarlichen sachen nit byzefallen [- es trafen sich dann auch in Bremgarten am 23. Oktober 1657 einzig die vier obgenannten Schiedorte -]²".³

1) s. EA VI 1, 388 (Nr. 225)

2) s. ebenda 389 (Nr. 226)

3) s. auch AH 76/52, 53, 54

AH 76, 180^r

52

[1657] Oktober 25.

A

NOTIZEN [DES ZUGER STADT- UND AMTSRATS BEAT II. ZURLAUBEN UEBER DIE KONFERENZ DER III KATH. ORTE LU, UW UND ZG¹] VOM 25. OKTOBER 1657 IN LUZERN, [WO VERSUCHT WURDE, DEN ZWYERHANDEL MIT URI BEIZULEGEN]

EA VI 1, 389 (Nr. 227) sowie H Franciscana 11. Bd. 2. Heft Nr. 110

"Die 3 ohrt erwartet was die 4 [kath. Schied]orth [kath. GL, FR, SO und AI am 23. Oktober 1657] Zuo bremgarten Versambt², dahin erpoten werdendt kam nichts anders als das sy an [Schultheiss und Rat von] Lucern und [Landammann und Landrat von Ob- und Nidwalden] ... geschriben, die Minne Jn obacht Zenemen mit dem Rechtspruch einzehalten. 2. den Letsten Abscheidt ... [der Konferenz von LU und UW vom 28.] September [1657] Jn Lucern³ uffgerichtet widersprochen das Namlich sy nit allein den 4 ohrten [=Vierwaldstätte] pundt [von 1332] sondern alle Pindt gemeint. Jtem die dargethane Unparthyligheit, weder verfochten noch placidiert. Jtem des bysises halber syen sy damals nit instruiert ... [gewesen.]

Worauffhin Lucern nach Olten ein Express Poten Lauffen Lassen daselbs die gsanten Von Solothurn und Fryburg [die an der Konferenz in Bremgarten teilgenommen hatten]⁴ noch syen Zuo erreichen, mit nachmaligem ersuchen, die Urner umb hinderhaltung des [Sebastian Peregrin] Z w y e r s [als Tagsatzungsgesandter] by der [gemeineidg.] badischen tagsatzung [vom 28. Oktober bis 3. November 1657]⁵ Anzemahnen. Interim wölle man Zue Bremgarten Zusammenkhommen, daselbst erwarten wass erfolge [LU, SZ, UW und ZG - letzteres war u.a. durch Beat II. Zurlauben vertreten - versammelten sich dann tatsächlich vom 30. Oktober bis 3. November 1657 zu einer Sonderkonferenz in Bremgarten und Meltingen].⁶

Sicht alles glych einem Labyrintho".

- 1) Beat II. Zurlauben war an dieser Konferenz nicht Tagsatzungsgesandter von Stadt und Amt Zug.
- 2) s. EA VI 1, 389 (Nr. 226)
- 3) s. ebenda 386 (Nr. 223)
- 4) Deren Namen sind in den gedruckten Abschieden nicht genannt.
- 5) s. EA VI 1, 390 (Nr. 228). Zwyer nahm aber trotzdem an dieser Tagsatzung teil, während LU, SZ, UW, ZG, FR und AI keine Tagsatzungsgesandte nach Baden schickten.
- 6) s. ebenda 391 (Nr. 229) sowie ganz allgemein auch AH 76/51, 53, 54

AH 76, 180-181

53

[1657 n. Oktober 29.]

A

NOTIZEN [DES ZUGER TAGSATZUNGSGESANDTEN BEAT II. ZURLAUBEN UEBER
DIE KONFERENZ DER IV KATH. ORTE - V AUSG. UR - VOM 30.
OKTOBER BIS 3. NOVEMBER 1657 IN BREMGARTEN UND MELLINGEN
- ZWYERHANDEL! -]¹

EA VI 1, 391 (Nr. 229) sowie H Franciscana 11. Bd. 2. Heft Nr. 110

"Hernacher den 29ten octobris² Zuo Bremgarten die 4 ohrt [LU, SZ, UW und ZG] verstanden, dass [Sebastian Peregrin] Z w y e r [als Tagsatzungsgesandter Uris] albereit [an der vom 28. Oktober bis 3. November 1657 dauernden gemein- eidg. Tagsatzung] Zuo Baden³ [sei.] sindt sy uff begären der gsanten von Glarus [Anton C l e r i c und Ulrich T s c h u d i] und Solothurn [Hans Wilhelm von S t e i n b r u g g und Franz H a f f n e r] nacher Mellingen erschinen, alwoho mit den gesanten Von Ury [neben Zwyer war dies Andreas P l a n z e r] und Schwytz [Michael S c h o r n o und Martin B e l l m o n t v o n R i c k e n b a c h] von 3 guetlichen mitlen Zuo uffhebung Jrer Misshelle gredt, von Schwytz aber ussgeschlagen worden Von Ury aber bewilliged worden dass des Zwyers sach von allen 9 Cath. Orthen entscheiden werde."

- 1) s. auch AH 76/51, 52, 54
- 2) Zurlauben nennt den 29. Oktober, den Tag, an dessen Abend die Gesandten an ihrem Versammlungsort eintrafen, um dann am nächsten Tag mit der eigentlichen Behandlung der Geschäfte zu beginnen.
- 3) s. EA VI 1, 390 (Nr. 228)

AH 76, 181